

University Battle 2018

Worum geht´s?

Verschiedene Teams, die aus Studierenden der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften von 20 Universitäten und Hochschulen bestehen, treten gegeneinander an, um Lösungen für zwei reale Problemstellungen zu entwickeln. Die Problemstellungen betreffen die Frankfurter Allgemeine Zeitung und das Chemie- und Pharmaunternehmen Merck KGaA in Darmstadt.

Die Universität Marburg nimmt an diesem innovativen Format ebenfalls teil. Wer Interesse hat, das erlernte Wissen in der Praxis anzuwenden, meldet sich bitte auf der Online-Plattform an, um unsere Uni zu repräsentieren!

Was haben die Studierenden davon?

Ihr könnt Preisgelder aus einem Pool in Höhe von 20.000 € gewinnen, kommt in den direkten Kontakt zu Verantwortlichen und Entscheidern der Auftraggeber, werdet im Erfolgsfall von Professoren, Experten und Mentoren aus unterschiedlichen Bereichen und Branchen geschult und könnt euch gleichzeitig weitere Gewinne, Prämien und Zertifikate sichern. Und das alles völlig kostenlos und unverbindlich!

Man sollte sich bis spätestens 5. November 2018 auf ub.ekipa.de anmelden, gemeinsam mit Kommilitonen Teams gründen, um sich mit einer ersten Idee für die nächste Runde qualifizieren zu können.

Die Webseite: ub.ekipa.de

Kick-Off Event in Marburg

Am **26. Oktober 2018** von **14:00 bis 18:00 Uhr** veranstaltet ekipa gemeinsam mit *Prof. Dr. Michael Kling* und *Dr. Thomas Reimann* (Ernst & Young, Frankfurt) einen Case Study Workshop im **Landgrafenhof (Hörsaal LH 102)**. Alle Marburger Studierenden der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sind hierzu herzlich eingeladen. Gemeinsam werden wir das Lösen von Fallstudien trainieren, wie sie häufig in der Praxis – beispielsweise auch in Vorstellungsgesprächen – vorkommen.

Für diese Veranstaltung ist keine gesonderte Anmeldung erforderlich.